



Leipzig. Sehenswürdigkeiten.

I. Das anatomische Theater.

Solches befindet sich im Paulino. Es hält auf selbigem der Professor der Anatomie und Chirurgie seine öffentlichen Vorlesungen, auch anatomisch-chirurgische Demonstrationen.

II. Die Bibliotheken.

Die Universitäts Bibliothek, im Paulino, steht Mittwochs und Sonnabends von 10 bis 12 Uhr zu jedermanns Gebrauche offen. Von den dazu verordneten Personen siehe oben Seite 39.

Die Raths-Bibliothek, am alten Neumarkte, wird Mittwochs und Sonnabends von 2 bis 4 Uhr zu jedermanns Gebrauche geöffnet. Von den dazu verordneten Personen siehe S. 103.

III. Die Gärten.

Die Bornehmsten Gärten sind oben bey den Kunstgärtnern angezeigt worden. Von Lustgärten, wo man allerhand Arten von Exercitien und Spielen findet, sind besonders der Bauerische anjeko Unzerische, vor dem Pesttrsthore an der Wasserkunst, und der Richterische vor dem Grimmischen Thore, auf der Hintergasse, anzuführen. Von dem letztern s. die musikalischen Collegia. Auch ist hier Herrn Joh. Wendlers, vor dem Grimmischen Thore neben dem Poststalle, befindlicher Garten mit nachmahft zu machen, wegen des von ihm darinne dem seel. Herrn Professor Gellert, durch den Director der Zeichnungs- Malerey- und Architectur-Academie allhier, Herrn Prof. Deser, aus Sächsischem Marmor errichteten Denkmahls; wovon mit mehrern die Leipziger gelehrten Zeitungen vom Jahre 1774. S. 183. und folgende nachzulesen. Hauptsächlich aber verdienen hier
die